

Bericht der Sachkommission Aussenbeziehungen und Behörden (SAB) zur Vorlage Neuer Doppelkindergarten an der Kirchstrasse 21, Ausgabenbewilligung Projektierung

Bericht an den Einwohnerrat

Allgemein

Die Sachkommission Aussenbeziehungen und Behörden (SAB) hat den Projektierungskredit betreffend den neuen Doppelkindergartens an der Kirchstrasse 21 an zwei Sitzungen traktandiert, konnte sich ein Bild verschaffen und offene Fragen soweit klären. Die Sachkommission bedankt sich bei den Beteiligten für die Ausarbeitung des vorliegenden Projekts und für die Beantwortung der Fragen. Da die Sachkommission Bildung und Familie (SBF) im Geschäft federführend wirkt, ergänzt die SAB die Ausführungen lediglich mit einem Mitbericht. Die SAB fokussiert sich dabei auf allgemeine und bauliche Fragen, während der Bildungsaspekt naturgemäss bei der SBF liegt.

Die SAB sieht das vorliegende Projekt gänzlich positiv. Der vorgesehene Doppelkindergarten ist nötig, da gemäss den aktuellen Bevölkerungsprognosen in Riehen Mitte mit einer deutlichen Zunahme der Kinderzahlen zu rechnen ist. Das Zürcher Architekturbüro Conen Sigel Architekt:innen, in Zusammenarbeit mit dem Landschaftsplaner Bischoff aus Baden, findet dabei eine Lösung, die an Bewährtem (Bestandsbau mit neuem Schopfanbau) festhält und mit einem sanften Holz-Neubau auf der brach liegenden Nachbarsgartenparzelle eine gute Lösung für die Erweiterung findet.

Ökonomische Aspekte wie die bewusst fehlende Unterkellerung oder auch das Schraubfundament wissen genauso zu überzeugen wie die ökologischen Argumente, etwa der Einbau von Fernwärme, die PV-Anlage auf dem Dach oder der geschickte Umgang mit Hochwasser per Stelzenkonstrukt. Hier zu erwähnen gilt es, dass für den Neubau ein grosser Baum gefällt werden muss, drei neue hingegen gepflanzt werden.

Mit leichten Sorgenfalten nimmt die Sachkommission zur Kenntnis, dass auch dieses Projekt einem grossen Zeitdruck ausgesetzt ist. Bereits eine Ablehnung oder Verzögerung durch den Einwohnerrat hätte negative Folgen. Die Rochaden und bestehenden Provisorien sind eng aufeinander abgestimmt, eine Verzögerung könnte in diesem Projekt zu grösseren Unannehmlichkeiten und auch zu Mehrausgaben führen. Daher ist die Sachkom-



Seite 2

mission gespannt, ob und wie viele Einsprachen eingehen, zumal Stand der Kommissionsberatung der Kontakt mit anliegenden Parteien bisher minimal war.

Weiter zu erwähnen ist die „Pfadi Rika“ (ehemals „Maitlipfadi Riehen“), die heute das Erdgeschoss des bestehenden Gebäudes nutzen darf. Während der Umbauphase wird ihnen der Schopf beim Weissenbergerhaus zur Verfügung gestellt. Die Pfadi kann nach Projektabschluss die Wohnung im ersten Stock des bestehenden Gebäudes an der Kirchstrasse nutzen – weiterhin zu sehr guten Konditionen. Die Sachkommission hatte Einblick in die Korrespondenz und kann den guten Austausch bestätigen, was positiv zur Kenntnis genommen wird.

Die Frage nach der PV-Anlage

Eine Frage trieb die Sachkommission etwas länger um, auch auf gemeinderätlichen Wunsch, hier Stellung zu nehmen. Einig ist man sich, dass die vorgesehene PV-Anlage auf dem Dach des Doppelkindergartens richtig ist. Politisch zu entscheiden ist, ob das gesamte Dach (100 %) mit einer PV-Anlage gedeckt werden soll. Eine entsprechende Pflicht besteht nur im Umfang von 35 %, nach kantonal hängiger Vorlage könnte diese bald 70 % betragen. Politisch ist die Frage deshalb, weil der Kindergarten selbst nicht so viel Strom benötigt, was bedeutet, dass viel Strom in das IWB-Netz mit einer sehr geringen Vergütung eingespeist werden müsste. Damit stellt sich die altbekannte Frage: Ökologie versus Ökonomie?

Die Kommission entwickelte die Haltung, dass es im Rahmen der Projektierungsphase, bei der noch zu viele Details bezgl. der PV-Anlage ausstehen, schwierig ist, sich bereits im aktuellen Projektstadium festzulegen. Entsprechend wünscht sich die SAB bezüglich der Dimensionierung der PV-Anlage beim Verpflichtungskredit des neuen Doppelkindergartens Kirchstrasse eine Vorlage in Varianten, um dann zu entscheiden.

Antrag der Kommission

Die Sachkommission Aussenbeziehungen und Behörden (SAB) beantragt einstimmig, dem Projektierungskredit zuzustimmen.

Riehen, 06.05.2026

Im Namen der Sachkommission Aussenbeziehungen und Behörden

A handwritten signature in blue ink that reads "Joris Fricker".

Joris Fricker, Präsident